

NEWSLINE

MEHR CHANGE WAR NIE.

Unsere Zeit ist von Unsicherheit geprägt – aktives Handeln ist umso wichtiger.

Trump, Syrien, Brexit, EU-Krise: An weltbewegenden Entwicklungen mit teils drastischen Konsequenzen mangelt es uns zum Jahreswechsel nicht. Für Unternehmen hat das Folgen – aber aus meiner Sicht stellen langfristige Trends die größere Herausforderung dar, der sich alle mittelständischen Firmen zu stellen haben.

Denn viele haben in Zeiten der Unsicherheit an Investitionen gespart – doch die Unsicherheit ist nicht gewichen, sie hat zugenommen. Die Globalisierung hat die Welt in den letzten 25 Jahren schneller und vernetzter gemacht, die Digitalisierung beschleunigt das noch einmal extrem: Neue Anbieter mit disruptiven Geschäftsmodellen, gestiegene Kundenanforderungen (im B2C- und im B2B-Bereich), zunehmende Prozessautomatisierung, Umwälzungen in der Logistik und so weiter. Wer sich nicht schnell genug anpassen kann, droht zu verschwinden. Wer sich anpassen will, muss Investitionen tätigen trotz Risiko.

Viele Mittelständler sind nicht auf das digitale Zeitalter vorbereitet. Zum Beispiel sind die Stammdaten nicht einheitlich gepflegt. Das hat früher kaum jemanden gestört, heute verhindert das eine Datenanalyse, die als Kern der digitalen Wertschöpfung gilt – oder die Automatisierung von Prozessen, mit denen



dem Fachkräftemangel ein Stück weit begegnet werden kann.

Aber zum Jahresausklang gibt es auch eine gute Nachricht: Veränderung ist möglich. Und sie kann aktiv von Unternehmen gestaltet werden. Gutes Change-Management ist dabei kein Kostenfaktor, es senkt vielmehr die mit dem Wandel verbundenen Übergangskosten und erhöht zugleich massiv die Erfolgswahrscheinlichkeit der Veränderungsmaßnahmen. Mehr dazu lesen Sie

auf den folgenden Seiten. Also: Sehen Sie trotz aller Risiken mutig in die Zukunft und agieren Sie, statt zu reagieren!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen besinnliche Feiertage und ein erfolgreiches Jahr 2017 für Sie und Ihr Unternehmen!

Ihre Jennifer Reckow

BDU CHANGE-LEITFADEN FÜR ENTSCHEIDER.

Wertvolle Praxistipps vom Fachverband Change Management. **Seite 2**

WIE GELINGEN VERÄNDERUNGSVORHABEN?

Wir haben für Sie die Erfolgsfaktoren aufgelistet. **Seite 3**

PROCESSLINE UNTERSTÜTZT DEN BDU.

Jennifer Reckow erneut in den Vorstand gewählt. **Seite 3**

CHANGE-LEITFADEN FÜR ENTSCHEIDER.

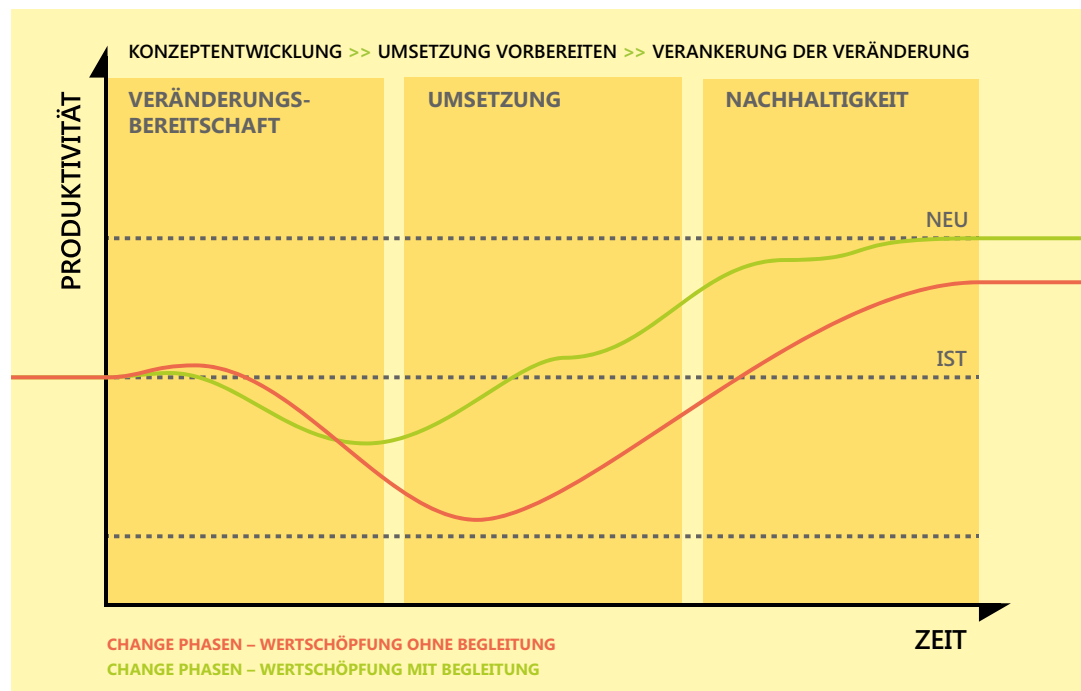
Neuer BDU-Leitfaden gibt Tipps für erfolgreiche Change-Projekte.

Was sind die Kriterien für eine qualifizierte Change-Management-Beratung? Was sind die entscheidenden Erfolgsfaktoren in einem Veränderungsprojekt? Welche Standards sollte eine „State-of-the-Art“-Beratung einhalten? Der Fachverband Change Management des Bundesverbands Deutscher Unternehmensberater e. V. hat dazu einen Leitfaden veröffentlicht, der Managern in Entscheidungspositionen praxistaugliche Unterstützung gibt.

Was leistet eine qualifizierte Change-Beratung?

Der Wunsch nach Veränderung ist immer anlassbezogen – Change dient also immer einem Ziel, beispielsweise die Lösung von Businessproblemen oder die Weiterentwicklung der Organisation. Change Management bzw. Veränderungsmanagement beschäftigt sich mit der Frage, wie Veränderungs- und Lernprozesse in Organisationen erfolgreich gestaltet werden. Qualifizierte Change-Beratung ist dabei der Schlüssel zum Erfolg, denn Veränderung ist stets eine komplexe Aufgabe: In Veränderungszusammenhängen kommt es darauf an, betriebswirtschaftliche, kulturelle und Systemumwelt-Faktoren zu integrieren. Zudem hat Wandel in Organisationen immer eine Eigendynamik und kann einen völlig anderen Verlauf nehmen als ursprünglich vorgesehen. Darauf reagiert erfolgreiches Change Management schnell und flexibel.

Gute Change-Beratung denkt Veränderung ganzheitlich-integrativ. Sie erfasst die Herausforderung in ihrer Gesamtheit und weiß, welche organisatorischen und menschlichen Aspekte für die Lösung relevant sind – das sorgt von Beginn an für mehr Durchblick und



Von der Produktivitätslücke zum Potenzialvorsprung. Change Management kann die Kosten von Veränderungsprozessen deutlich reduzieren: Produktivitätseinbrüche fallen geringer aus und sind schneller überwunden.

realistische Fahrpläne. Qualifizierte Change-Management-Beratung bietet Organisationen einen Verhandlungsrahmen, in dem schwierige Themen ziel- und sachorientiert besprochen werden können – auch und gerade, wenn sie emotional sind. Und vor allem bringt gute Beratung das Veränderungsvorhaben strukturiert und transparent zum Abschluss – sie reduziert nachweislich das Risiko des Scheiterns.

So verstanden kann Change Management die unvermeidlichen Kosten von Veränderungsprozessen deutlich reduzieren: Produktivitätseinbrüche fallen geringer aus und sind schneller überwunden, Potenziale werden besser genutzt: Die Organisation geht nachhaltig gestärkt und produktiver aus dem Change hervor (s. Grafik).

Klare Struktur, flexible Ausführung.

Change-Vorhaben lassen sich nicht in ein starres Korsett pressen. Ihr iterativer Grund-

charakter verlangt regelmäßige Reflexion. Rahmenbedingungen ändern sich ständig. Das bedeutet: Verändern sich Anforderungen, egal ob von innen oder außen, so macht das situative Maßnahmenanpassungen innerhalb des Zielkorridors erforderlich.

Doch gerade weil es keine feste Schritt-für-Schritt-Anleitung gibt, benötigen Change-Projekte eine klare Prozessstruktur. Ein Phasenmodell hilft dabei, die Entwicklung in ihren Teilprozessen zu ordnen, die damit verbundenen Aufgaben zu erfassen und für alle Beteiligten transparent zu machen. Ein Beispiel für eine solche Prozessstruktur ist das 4-Phasen-Modell, welches im Leitfaden des BDU-Fachverbands Change Management vorgestellt wird.

Darüber hinaus vermittelt der Leitfaden nützliches Wissen unter anderem zu den Rollen und Verantwortlichkeiten in einem Change-Projekt und gibt einen Überblick über die gängigen Tools, also den „Metho-

denkoffer“ der Change-Berater. Viele hilfreiche Informationen finden Sie auch auf der Website des Fachverbands Change-Management sowie auf der processline-Website. ■



CHANGE LEITFADEN FÜR ENTSCHEIDER.

Den Leitfaden des BDU-Fachverbands Change Management können Sie unter www.bdu.de kostenlos herunterladen. Gerne senden wir Ihnen ein gedrucktes Exemplar zu; rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail.

WIE GELINGT DAS VERÄNDERUNGSVORHABEN?

Die Erfolgsfaktoren:

- 1** Das Zielbild erarbeiten und den Rahmen für die Umsetzung bestimmen – durch das Management.
- 2** Eine gute Projektbasis legen – durch eine qualifizierte Analyse des Veränderungsvorhabens und Klärung des Auftrags.
- 3** Eine zielführende Zusammensetzung des Projektteams gewährleisten – intern wie extern.
- 4** Interessengruppen und systemische Zusammenhänge analysieren – jedes Unternehmen ist eine Welt für sich.
- 5** Veränderungen gemeinsam planen und umsetzen – ohne Alleingänge.
- 6** Prozessorientiert und „iterativ“ vorgehen, kontinuierliche Revisionen durchführen.

NEUER VORSTAND – NEUER LEITFADEN.

processline bringt sich aktiv in den BDU-Fachverband Change Management ein.

Als eines der führenden Unternehmen für die Organisationsberatung und Unternehmensentwicklung halten wir die hohen Standards und Ansprüche des Bundesverbandes Deutscher Unternehmensberatungen nicht nur ein – wir gestalten sie auch aktiv mit.

processline-Geschäftsführerin Jennifer Reckow gehört dem dreiköpfigen Vorstandsteam des BDU-Fachverbandes Change Management an; im November 2016 wurde sie von den Mitgliedern in ihrem Amt bestätigt. An der Erstellung des BDU-Change-Leitfadens war Frau Reckow maßgeblich beteiligt.

Über den Fachverband Change Management im BDU:

Der richtungsweisende Change Expertenkreis unter dem Dach des Bundesverbandes Deutscher Unternehmensberater e. V. befasst sich fortlaufend mit der Ergebnis-, Erfolgs- und Qualitätssteigerung unternehmerischer Veränderungsprozesse.

Die renommierten Beratungsspezialisten, die sich im Fachverband engagieren, entwickeln kontinuierlich neue Ansätze, Lösungswege und Instrumente, beziehen Stellung zu aktuellen Themen und Zukunftsfragen und geben Ent-



Der Vorstand des BDU-Fachverbandes Change Management:
Jennifer Reckow, processline GmbH; Hans-Werner Bormann, WSFB - Beratergruppe Wiesbaden (Vorsitzender); Sven-Oliver Bemmé, sbc consulting.

scheiden konkrete Empfehlungen an die Hand. Der BDU ist einer der weltweit größten und bedeutendsten Wirtschafts- und Berufsverbände für Unternehmensberater. ■

VERANTWORTEN UND VERÄNDERN.

processline schenkt Bildung.

Veränderung ist nicht nur eine unternehmerische, sondern auch eine gesellschaftliche Aufgabe. Wir leisten mit unseren sozialen Projekten einen kleinen, aber wichtigen Beitrag, damit sich die Welt zum Besseren wandelt.

Seit nunmehr 12 Jahren unterstützt processline, gemeinsam mit den SOS Kinderdörfern, ein Kind in Swasiland. Unser Patenkind Mukelo ist mittlerweile 16 Jahre alt. Er ist zu einem freundlichen und sehr sportlichen jungen Mann herangewachsen, er mag Musik und hat es vor Kurzem, trotz einiger Schwierigkeiten, auf die High-School geschafft. Swasiland liegt im südlichen Afrika und

gilt als eines der am wenigsten entwickelten Länder der Welt.

Einem Kind wie Mukelo Bildung zu ermöglichen, ist aus unserer Sicht der nachhaltigste Weg zu helfen.

Darum verschicken wir auch dieses Jahr keine Weihnachtspräsente, sondern unterstützen stattdessen junge Menschen in Entwicklungsländern mit einem Klassenzimmer sowie mit Schulbüchern.

Umgesetzt wird die Hilfe von der Nothilfe- und Entwicklungsorganisation Oxfam, die damit Mädchen und Jungen in verarmten Ländern wie Benin und Burundi die Chance auf Unterricht ermöglicht. ■



Wie schon vor zwei Jahren möchten wir wieder zu mehr Bildung in Entwicklungsländern beitragen und unterstützen die Klassenzimmer-Aktion von Oxfam. Ziel ist, für Kinder im westafrikanischen Benin und im ostafrikanischen Burundi Schulen zu bauen und mit allem auszustatten, was Schüler/innen brauchen.

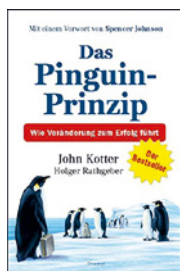
AUSBLICK BRANCHENTERMINE UND VERANSTALTUNGEN.

- 21.11.2016 - 08.01.2017 **Weihnachtsmarkt, Speyer**
Change mal anders. Zum Beispiel bei einem Glas Glühwein.
- 07.-09.02.2017 **Sitzung des Fachverbandes Change Management im BDU e.V., Bonn**
- 22.02.2017 **e-world Energy & Water, Essen**
- 22.-23.03.2017 **PM-Tage, München**
Das Entscheiderforum für Projekt-, Prozess- und Change Management steht nächstes Jahr unter dem Motto „Projektmanagement 4.0“.
- 04.-05.10.2017 **Change Congress, Berlin**

Buchtipps **Das Pinguin-Prinzip: Wie Veränderung zum Erfolg führt.**
John P. Kotter und Holger Rathgeber

Die Bedingungen unseres Lebens ändern sich – und damit müssen wir umgehen. Aber wie? Diese herzerfrischende Parabel vermittelt Strategien für erfolgreiches Handeln im Berufs- und Alltagsleben: Der neugierige Pinguin Fred und seine Mitstreiter machen uns vor, wie wir schwierige Situationen bewältigen können, gemeinsam den Mut zu Neuem entwickeln und auf unkonventionellen Wegen unser Ziel erreichen. Das Buch eignet sich hervorragend zur Einstimmung für alle Teilnehmer einer Auftaktveranstaltung für ein Change-Projekt. Und als amüsantes Weihnachtsgeschenk.

Droemer Verlag, 160 Seiten, ISBN: 3-426-27412-4



IMPRESSUM.

processline GmbH
Jennifer Reckow
Wormser Landstraße 261
67346 Speyer

Tel. +49(0)6232 670 60-0
contact@processline.de
www.processline.de

Verantwortlich gemäß §55 Abs. 2 RStV:
Volker Bischoff, profitext.com GmbH
Iggelheimer Str. 26, 67346 Speyer

Bildnachweise:
Titel/Rückseite: ©fotolia

Mitglied im
BDU
Bundesverband Deutscher
Unternehmensberater e.V.

brandeis Thema
B
2016
BESTE
BERÄTER